

Zusammen hängend? - Teil 2

Die geneigte Leserschaft kann sich nun auch selbst überlegen, inwieweit die Erkenntnisse, die sie bis hierher gewonnen hat, auch anderen geläufig sein müssen: Fachleuten, Geheimdienstlern, Politikern, Beamten... was mögen diese Leute denken?

Nach mir die Sintflut? Hauptsache ich habe meine Kohle?

Aber: wozu aller Geld-Reichtum, wenn das Leben ständig in Gefahr ist?

Denn keiner weiß doch, wo und wie dieses Guanidin und andere ähnliche Stoffe ein- oder zugesetzt werden... Trinkwasser in den Leitungen: offenbar belastet... Flaschenwasser: womöglich auch... was man auch trinken mag, überall ist Wasser drin, und überall muß saubergemacht werden, und überall wird desinfiziert, da kann sich keiner vor schützen... Lassen wir die Geldsäcke noch ein wenig mit ihren Gedanken allein und überlegen weiter, was uns betreffen könnte. -

LH, 30. November 2021

Kurz zum Wasser.

War es nicht schon vor 30 Jahren sehr verwunderlich, daß nur wenige Stoffe (9 bis 12) kontrolliert werden, wenn die Reinheit des Trinkwassers bestimmt wird?

Obwohl mal weiß, daß in den letzten 50 Jahren die **Hormonlast** der Abwässer und damit auch der Gewässer und des Grundwassers in den „zivilisierten“ Ländern rapide zugenommen hat, „Pille“ sei „Dank“?

Und daß diese Qualitäts-Kontrollen nur an jenen Stellen durchgeführt werden, wo das Wasser in die Leitungen geschickt wird, nicht jedoch an den Stellen, wo es von den Menschen abgezapft wird?

Da soll gefälligst jeder selbst... wenn er daran Interesse und das nötige „Kleingeld“ hat...

Und die Hormone sind nur eine Komponente.

Da in allen Tierzuchtbereichen, ob Kuh, Schwein, Huhn oder andere Haustiere überall das Futter mit **Antibiotika** angereichert wird, damit die Viecher möglichst wenig krank sind (aber nur damit die Verluste durch Krankheit gering bleiben, nicht weil man die Tiere liebt), hat auch die Belastung des Trinkwassers mit Antibiotika enorm zugenommen – aber keinerlei Kontrollen in dieser Richtung...

Von den „sonstigen Chemikalien“, die erst vom sorglosen Menschen erzeugt wurden und **in der Natur gar nicht vorkommen**, mithin in den Stoff-Kreisläufen von Mutter Natur auch nicht vorgesehen sind, von denen seit den 1960er Jahren inzwischen Millionen synthetisiert wurden, wollen wir hier lieber nicht reden...

Obwohl: warum eigentlich nicht?

Wenn schon ein offenbar überhaupt nicht „harmloses“ **Desinfektionsmittel** (bitte beachten: giftig, feuergefährlich, ätzend, lungenschädigend – nur im gesetzlich vorgeschriebenen rechten Kasten zu sehen, nicht im Text! auch die Verwendung fehlt dort) derartige Folgen hervorrufen kann: was ist dann mit den **Millionen anderen Chemikalien**?

Die der Mensch zwar produziert, aber nicht beseitigen will (weil es dazu keine gesetzlichen Vorschriften gibt)?

Und was ist mit den **Wechselwirkungen**, die diese Massen an Chemikalien **gemeinsam** in unserem Körper hervorrufen können, wenn sie dort aufeinandertreffen?

Lieber nicht dran denken?

Ob das hilft?



Wer nun meint, mit dem **Flaschenwasser** auf der sicheren Seite zu sein, der irrt: das meiste Flaschenwasser wird aus Tiefen gewonnen, die im 30-Jahres-Bereich der Grundwasserströmungen liegen, mithin sind die ersten Teile der ebengenannten Stoffe auch dort schon angelangt.

Denn auch da gilt - **keine Kontrollen auf diese Stoffe**: weder auf Hormone, noch auf Antibiotika, noch auf die allermeisten Chemikalien...

Und über die **BPA**-Belastung der PET-Wasser-Flaschen und die „notwendige“ Desinfektion und Reinheit der Glas-Wasserflaschen gibt es ja genügend Material, wer wissen will...

Aber zurück zur modernen **Seuche, die keine ist und nie eine war**.

Also, davon ausgehend, daß alle bekannten Angstmache-Bilder von diesem oder jenem „Virus“ am Rechner gemacht sind und keines davon auch nur annähernd irgendeiner tatsächlichen Realität entspricht, kann nun jede/r laut auflachen, wenn wieder so eine borstige Kugel durch das Sichtfeld gerollt wird: es ist alles künstlich gemacht.

Ja, von jenen „Machern“...

Bekannt ist ebenfalls, daß **ein sogenanntes Corona-Virus „Kowid-19“ auch nie dargestellt** wurde, d.h. in Struktur und seinen Eigenschaften exakt beschrieben wurde.

Sondern es gibt nur Symbol-Strukturketten von bestimmten sogenannten Spalten-Eiweißen, die in einer Rechenmaschine künstlich erzeugt wurden und denen die Wirkung „CV-19“ zugeschrieben wird.

Das ist alles.

Frage: wie wurden auf dieser „Wissensbasis“ dann „Impfstoffe“ entwickelt?

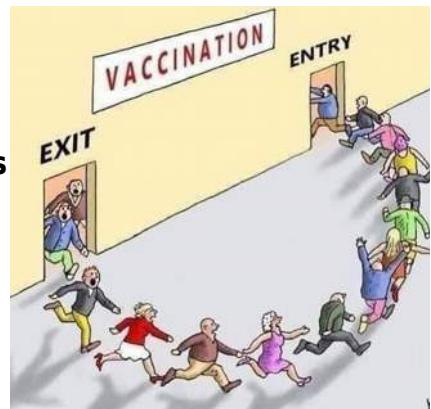
Daß diese „Impfstoffe“ allesamt **weder vor Ansteckung schützen, noch eine Weiteransteckung verhindern** können, ist inzwischen offizielle Erkenntnis.

Auch der behauptete „leichtere Verlauf“ der Erkrankung hat sich nicht schlüssig nachweisen lassen, die Unterschiede liegen im Bereich der statistischen Abweichung.

Was zur Schlußfolgerung führt, daß **diese Stoffe nicht als Impfstoffe bezeichnet werden können**.

Bleibt die Frage: **mit welcher Begründung werden sie dann überhaupt gespritzt?**

Bitte jede/r selbst nachsinnen...



Noch ein kurzes Wort zu den **Impfungen als solche**.

Jeder mag darüber eine eigene Meinung haben, keine Frage, und niemand läßt gern von seinen Überzeugungen. Folgendes ist jedoch bedenkenswert:

Impfen als Richtung in der medizinischen Wissenschaft wurde in den USA „erfunden“.

Also in einem Land, das dafür bekannt ist, daß dort medizinische und soziale Experimente an der Bevölkerung - oft ungefragt - durchgeführt werden. Man denke nur an die vielfältigen Versuche an Gefangenen, an Soldaten und an Bettlern, ohne daß diese darüber informiert wurden.

Und bei vielen „impfpflichtigen“ Krankheiten sterben heute schon mehr Menschen an den Folgen der Impfungen als an den Krankheiten selbst...

Und: KEINE EINZIGE der impfpflichtigen Krankheiten ist bis heute wirklich ausgemerzt - sonst könnte man sich ja das Impfen sparen... Tut man aber nicht: bringt Big Pharma zuviel leichte Kohle... und den Menschen geistige Abhängigkeit...

Macht alles nicht machdenklich?

Zurück zu Guanidin&Co.

Stellen wir uns mal für einen Moment vor, daß **die Desinfektion der Teströhrchen und -stäbchen** für den sog. PZR-Test, von dem der Erfinder Cary Mullis selbst gesagt hat, daß er **keinesfalls für Diagnose-Zwecke benutzt** werden darf (er wurde kurz vor Beginn des allgemeinen Kronenwahns am 7.8.2019 rechtzeitig verstorben), mit eben-jenem Stoff (oder einem ähnlich wirkenden) durchgeführt wird.

D.h. mit dem Teststäbchen würde täglich eine gewisse Menge des Giftes jedes Mal direkt in die Nase eines jeden Kandidaten eingebracht. Solange, bis sich genug in seinem Körper angereichert hat, daß er „krank“ wird.

Und falls er dann immernoch keine Symptome zeigt, wird er einfach als „**symptomlos krank**“ definiert.

Was schulmedizinisch völliger Unsinn ist, denn die Schulmedizin kennt **nur** Symptome, und ihre lateinischen „Krankheits“-Bezeichnungen sind nichts anderes als eine **Syptombeschreibung** in der - den meisten Leuten nicht mehr geläufigen - alten Kunstsprache. Aber das weiß ja kaum noch jemand...

Da beginnt ein perfektes Perpetuum mobile für eine Pandemie, oder?

Also: Mit dem Test rufe ich bei empfindlichen und vorgesäidigten (später auch bei ursprünglich gesunden) Personen die Vergiftungs-Symptome hervor, die dann von willfährigen Profitmachern - „**der Arzt als Unternehmer**“ - als „Kowid-19“ artig „diagnostiziert“ werden. (die anderen Ärzte, die noch etwas Gewissen haben, lasse ich einfach nicht zu Wort kommen - Massenmedien und Big Data sind von mir gekauft)

Sodann desinfiziere ich mit denselben Stoffen **alles, was die Leute umgibt**: Krankenbetten, Krankenzimmer, Tragen, Bettwäsche, Kleidung usw., bis sie entweder sterben oder „Nebenwirkungen“ bekommen, oder als Invaliden geschädigt bis zum baldigen Ableben zu meinen Dauerpatienten (Patient lat. = Erdulder!) geworden sind.

Sieg auf der ganzen Linie?

Aber das ist noch nicht alles.

Ich sorge mit systematischer Angstmache in den Medien auch dafür, daß in Supermärkten, Tankstellen, Büros und überall, wo Menschen regelmäßig auftauchen, **Desinfektionsstellen** eingerichtet werden, wo die Leute ihre Hände und ihr Gesicht mehrmals täglich immer wieder freiwillig (!) mit denselben Gift-Stoffen beaufschlagen.

Und auch daheim, wenn sie nach Hause kommen.

Bis das Zeug irgendwann in den Lungen angekommen ist.

Und zusätzlich kommt dann noch **der größte Trick**: die Spritzung. Denn auch **die Spritzen müssen ja desinfiziert werden**, oder?

Geht ja nicht mehr wie früher, als die noch aus Edelstahl und Glas waren und einfach im Autoklaven bei 110°C und Überdruck gedämpft wurden... sind ja aus Plastik heute... geht mit Chemie auch viel schneller... und **BILLIGER...**



Und ungeachtet der nachgewiesenen völligen **Unwirksamkeit** der gespritzten Cocktails sorge ich mittels druckvoller Angstmache in den Massenmedien und vermittels gekaufter Beamter und Verwaltungsangestellter dafür, daß alle Leute früher oder später freiwillig oder gezwungen ihre Dosis Gift aufnehmen müssen...

Denn **auch in diesen Ampullen** kann man ja nicht nur dieselben Giftstoffe unterbringen, sondern auch noch andere Dinge, nach freier Wahl.

Zum Beispiel messerscharfe kleinste **Graphenoxid**-Teilchen, wie der an diesem Samstag plötzlich und unerwartet „verstorbene“ Chemiker Dr. Andreas Noack kürzlich in seinen TG-Mitteilungen verbreitet hatte.

Und worüber [ein 9-min-Video einer](#) Mikroskop-Untersuchung im Dunkelfeld eines der Spritz-Cocktails anzusehen ist auf dem Durohr (falls es nicht schon wieder gelöscht ist). Rechteckige kleinste Teilchen, die ständig kleine Verletzungen in allen Blutgefäßen und inneren Organen bewirken, und an Stellen, wo es besonders warm ist, wie Herz und Hirn, zum Verklumpen neigen... klar, alles Zufall... oder VT...

Wundert sich nun noch jemand, warum in Rußland ein Bundes-Standard GOST für die „**Einrichtung von Massengräbern in Friedenszeiten**“ (!) erstellt wurde, der ab 1. Februar 2022 in Kraft tritt? Das muß schon sein, darf ja nicht jeder dann einfach wie es ihm beliebt die Leichen massenhaft verscharren...

Oh ja, natürlich sind das alles völlig haltlose Behauptungen, Gruselmärchen von notorischen Impfgegnern, Reichsbürgern und sonstigem Gelichter...

Auch wenn **die einzelnen Fakten und Tatsachen jeder Überprüfung standhalten** - richtig: nicht zulässig ist deren Verbindung, der Zusammenhang...



Da könnte ja jeder kommen und einfach etwas als zusammenhängend darstellen, was offiziell sauber auseinandergehalten wird... **wann wollen wir wieder wach werden?**

Was ist nun das perverseste an der ganzen Sache?

Die ideologische Umrahmung, mit der all diese mörderischen Maßnahmen den Massen „verkauft“ werden: alles ausschließlich „zum Wohle des Menschen“... nein, es gibt keine Profitsucht, es gibt keine Gier und keinen horrenden Verlust jeglicher Menschlichkeit, wenn 1000% Gewinn und unbegrenzte Macht winken...

P.S.

Das wir da als pervers empfinden, beruht lediglich auf unserem Unverständnis und unserem Unvermögen.

Nein, nicht fehlendem Vermögen: Unvermögen. Darauf, daß wir nicht in der Lage sind, uns in die Denkweise jener Auserwählten Göttergleichen hineinversetzen zu können.

Denn in ihrer geistigen Welt sind **nur sie wirklich Menschen**.

Alles unterhalb ihrer Stufe sind Halbmenschen, Leute, Untermenschen, Unmenschen, Tiere und so weiter.

Klar gibt es für jede untergeordnete Sorte Lebewesen ein Rolle, eine Aufgabe, die diese spielen und erfüllen können, aber das ändert nichts daran, daß man in beliebiger Weise mit ihnen umspringen kann.

Sie sind nichts als **Verbrauchsmaterial**, und wenn ein Zweck da ist, werden sie bedenkenlos eingesetzt, wieviele auch draufgehen mögen...

Und wenn als Zweck für die einzigen Menschen eben nun **Ruhe** und eine unberührte Natur auf der Tagesordnung stehen, dann dürfen die anderen schon mal flink und geschmeidig Platz machen, ohne zu mucken.

Aber egal: für die Aufmucker hat man nicht umsonst die vielen Machtmittel aufgebaut und in Bereitschaft gebracht, was vor allem die Einsatzbereitschaft meint: bedenkenlos und bedingungslos den Befehlen zu folgen, egal wie diese lauten...

*Wirklich **frappierend**: daß die Befehlsausführenden immernoch nicht kapiert haben, daß auch sie irgendwann nicht mehr benötigt werden.*

Oder als Zeugen von unmenschlichen Taten störend wirken könnten - und ebenfalls beseitigt werden... Die Bodyguards der Clinton-Familie haben das wohl inzwischen einsehen müssen, aber sehr viele andere wollen es einfach nicht sehen...